

Copyright VW AG

Handbuch Service TechnikFIN: **WAUZZZ4F27**Modelljahr: **2007**Verkaufs-Code: **4F50KH**Modellbeschreibung: **A6 Avant TDI2.7 V6132 DPFA7M**Motorcode: **BPP**Getriebe- Code: **JQG**

Amtl. Kennzeichen:

Achsantriebscode:

Benutzername: **erwin**

Serviceberater- Name:

Basis-Filterung zur Fahrzeugbeschreibung

Marke	Modelljahr	Verkaufstyp	MKB	GKB	AKB
A	2007	4F% - A8 4,2 TDI; A4, A6, Q	BPP%	%	%

Technische ProduktinformationVorgangs-Nr.: **2014211/8**

Fahrzeug nagelt und/oder ruckelt in der Warmlaufphase, A8 3,0TDI; 4,2 TDI; A4, A6, Q7 2,7 TDI; 3,0 TDI

Freigabedatum: 17.06.2010

Kundenaussage / Werkstattfeststellung

A8 3,0 TDI, 4,2 TDI; A4, A6, Q7 2,7TDI, 3,0 TDI Fahrzeug nagelt und/oder ruckelt in der Warmlaufphase.

Dies entsteht durch eine nicht korrekte Voreinspritzung des Injektors. Durch die nicht korrekte Voreinspritzung stimmt die Abstimmung des Einspritzvorganges nicht mehr und es kommt zu einem verstärkt hörbaren Verbrennungsgeräusch vereinzelt in Verbindung mit Ruckeln oder Aussetzern.

Technischer Hintergrund

Nicht korrekte Injektorfertigung.

Serieneinsatz

geänderte Injektorfertigung ab Fahrgestellnummer:

A4: mit 3,0L TDI ab: WAUZZZ8E*7A216336 mit 2,7L TDI ab: WAUZZZ8E*7A210789

A6: mit 3,0L TDI ab: WAUZZZ4F*7N124690 mit 2,7L TDI ab: WAUZZZ4F*7N127050

Cabrio: mit 3,0L TDI ab: 8H*7K024281 mit 2,7L TDI ab: WAUZZZ8H*7K030292

A8: mit 3,0L ;4,2 TDI ab: WAUZZZ4E*7N016685

Q7: mit 3,0L TDI ab: WAUZZZ4L*7D084113

Maßnahme

Versuchen Sie, die Kundenbeanstandung (entsprechend Problembeschreibung/Ursache) nachzuvollziehen, um eine eindeutige Zuordnung zu diesem TPI- Beitrag herzustellen. Die im Folgenden beschriebene Reparatur ist nur dann durchzuführen, wenn alle angegebenen Kriterien (Modell/Typ, Fahrgestellnummer, Motor-/Getriebekennbuchstabe, PR-Nummer(n), OT- Teilenummer, Softwarestand, Codierung, ...) exakt zutreffen. Andernfalls wird diese KD-Lösung die Beanstandung nicht abstellen und es ergibt sich möglicherweise eine Wiederholreparatur. Wir behalten uns in diesem Fall vor, die

Gewährleistungsabrechnung abzulehnen und ausgebaute Teile rückzubelasten.

Beschädigte Injektoren lassen sich wie folgt ermitteln:

Nach Standzeit über Nacht mit Fahrzeug kalt losfahren immer im Drehzahlbereich zwischen 1200 - 1600 1/min bis die Beanstandung auftritt. Dabei ständig die Laufruheregung Messwertblock 13 und 14 im Motorsteuergerät auslesen. Ein oder mehrere Zylinder werden im Laufe der Probefahrt mit den Werten auffällig ins **Plus** gehen.

Den Injektor mit der höchsten Abweichung und alle, die ein Fertigungsdatum zwischen **1.3.2006 und 30.4.2006** haben erneuern.

Fertigungsdatum ist angegeben mit: zum Beispiel: 060304 für 4.3.2006

Sollte kein Wert auffällig abweichen müssen sie die Ursache woanders suchen!

Zu jedem Injektor, der auf Gewährleistung oder Kulanz eingereicht wird, müssen die Messwertblöcke 13 und 14 Motorsteuergerät beigelegt sein! >> Bei Nichtbeachtung dieser Vorgehensweise behalten wir uns eine Rückbelastung vor. <<

Abrechnungshinweise

Abrechnung in APOS:

A4 / A6:

Abrechnung in APOS:

Arbeitsposition	Bezeichnung	Zeiteinheiten
23 40 19 43	Einspritzdüse A+E	90 ZE
23 40 19 99	Jede weitere Einspritzdüse A+E	Je Düse 20 ZE
23 40 20 43	Alle Einspritzdüsen A+E	220 ZE
01 50 00 00	GFS / Gef. Funktion	Zeitaufwand vom Diagnoseprotokoll übernehmen

A8 4,2l:

Abrechnung in APOS:

Arbeitsposition	Bezeichnung	Zeiteinheiten
23 40 19 27	Einspritzdüse A+E	130 ZE
23 40 19 99	Jede weitere Einspritzdüse A+E	Je Düse 20 ZE
23 40 20 27	Alle Einspritzdüsen A+E	250 ZE
01 50 00 00	GFS / Gef. Funktion	Zeitaufwand vom Diagnoseprotokoll übernehmen

Abrechnung in APOS/2:

A4 / A6:

Abrechnung in APOS/2:

Bildtafel	Position	Rumpfnnummer	Tätigkeit	Zeiteinheiten
130-70	22	130277	55	Vorgabe aus APOS/2
STA-02	1	S00032	02	Zeitaufwand vom Diagnoseprotokoll übernehmen

A8 4,2l:

Abrechnung in APOS/2:

Bildtafel	Position	Rumpfnnummer	Tätigkeit	Zeiteinheiten
130-85	18	130277	55	Vorgabe aus APOS/2
STA-02	1	S00032	02	Zeitaufwand vom Diagnoseprotokoll übernehmen

KD Nr./ Schadenart/ Hersteller: 2340 / 0010

Kundeninformation
